

# PUTZANLEITUNG

Produktkenntnisse und sichere Verwendung



## Impressum

Diese Broschüre ist eine Ausgabe des Sektoriellen Ausbildungsfonds Dienstleistungsschecks

Copyright © 2014 Vorm DC

**Texte:** Antoon Jaminé in Zusammenarbeit mit VDAB

**Übersetzung:** Dirk Parijs – vertaalkantoor ALBION

**Zeichnungen:** Steve Van Bael

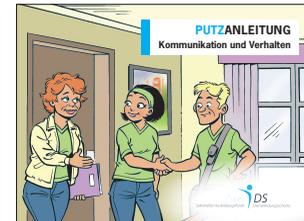
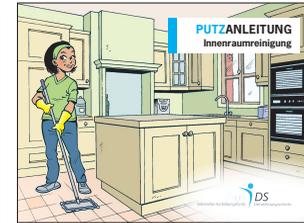
**Koordination:** Elke Beyers

**Lay-out und Druck:** Pages

Mit Dank an Lut Bormans,  
Putzexpertin - VDAB

Verantwortlicher Herausgeber:  
Peter Van de Veire, Direktor Sektorieller  
Ausbildungsfonds Dienstleistungsschecks

Alle Rechte vorbehalten. Diese Broschüre darf weder vollständig noch teilweise in irgendwelcher Form mittels elektronischer oder mechanischer Hilfsmittel, inklusive Informationsspeicherungssysteme oder Lesegeräte ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Autors vervielfältigt werden, ausgenommen sind kurze Zusammenfassungen in niedergeschriebenen Besprechungen.



# Hallo,

Ich bin die Sarah, Ihr Putzcoach. Ich habe selbst schon jahrelange Erfahrung als Putzfrau und ich betrachte mich als eine Putzexpertin.

Putzen ist meine Leidenschaft und mein Beruf! Gerne bringen Ich Menschen bei, wie sie perfekt putzen können. Auch wenn Sie sich gut auskennen, werden Sie sicherlich neue Putztechniken in dieser Broschüre lesen.

Produktkenntnisse sind im Reinigungsgeschäft sehr wichtig geworden. In dieser Putzanleitung lesen Sie, welches Produkt Sie für welche Aufgabe verwenden müssen und welche reinigende Eigenschaften diese Produkte haben. Befolgen Sie die  **Tipps** die Ihnen beim Putzen helfen werden.

## Ich wünsche Ihnen viel Erfolg, Sarah.



3.

# Inhaltsverzeichnis:

Was beinhaltet Putzen bei Leuten zu Hause?	5
Schmutzarten	6
Welche Methode?	7
Methodenbeispiel	8
Verwendung von Wasser beim Putzen	9
Nachteile von hartem Wasser	10
Wassertemperatur	11
PH-Wert	12
Welches Produkt verwenden: Säuren oder Basen?	13
PH-Werte und Leistungskraft der Produkte	14
Füllen Sie diese Tabelle selbst aus	15
Reinigungsmittelarten	16
Seifen	16
Detergenzien	17
Lösungsmittel	18
Desinfektionsmittel	19
Allesreiniger	19
Sichere Verwendung der Produkte	20
Etiketten auf der Verpackung	21
Gefahrensymbole	22
Dosierung	23
Beispiele einer Dosierung	24
Mikrofasertücher	25
Was haben Sie gelernt?	27

4.



# Was beinhaltet Putzen bei Leuten zu?

Putzen bedeutet den gesamten Schmutz im Haus/der Wohnung entfernen. Ein gereinigtes Zimmer sieht nicht nur schön aus, es ist auch hygienisch.

- **Bei der Reinigung werden:**

- Schmutz und Staub entfernt
- Bakterien, Milben und Schimmel vernichtet

Ein richtig gereinigtes Haus/Wohnung bildet eine gesunde Umgebung zum Leben. Übrigens gut gereinigte Wasserhähne, Duschköpfe, Badewannen,... halten länger!



# Schmutzarten

- **Lose:**

z.B. Staub

- **Leicht haftend:**

Fingerabdrücke, Essensreste,  
Getränkeflecken,...

- **Stark haftend:**

z.B. Öl, Kalkreste, Kaugummi, Kerzenwachs

Um diesen Schmutz zu entfernen, müssen Sie Sonderprodukte verwenden und oft viel Kraft ausüben.

- **Sonstige**

z.B. Bakterien, Hausmilben, Schimmel, Gerüche,...

Sie müssen wissen, woraus der Schmutz besteht.

Dies ermöglicht Ihnen, das richtige Reinigungsmittel zu wählen.

- **Organischer Schmutz:** z.B. Hautschuppen, Haare, Seifenreste, Zahnpasta,... . Dieser Schmutz enthält Fett und Sie können ihn am besten mit Basen reinigen (siehe Seite 13).

- **Anorganischer Schmutz:** z.B. Kalk, Salz, Rost oder Zement, diesen Schmutz können Sie am besten mit Säuren behandeln (siehe Seite 13).

*Wenn die Verschmutzung groß und stark haftend ist, müssen Sie eventuell ein aggressives Reinigungsmittel benutzen. Holen Sie den Rat des Kunden oder Ihres Unternehmens ein.*

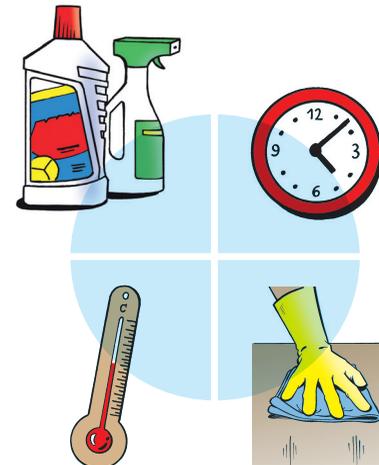
**Sarah**



# Welche Methode?

Wenn Sie wissen, um welche Schmutzart es sich handelt, müssen Sie auch die richtige Methode wählen, um den Schmutz richtig zu entfernen. Dabei müssen Sie vier Dinge berücksichtigen:

- **Pflegeprodukt und Dosierung**  
Verwenden Sie Allesreiniger, Detergenzien,... ?
- **Zeit**  
Sie müssen die Einwirkungszeit berücksichtigen, damit Sie den Schmutz richtig entfernen können.
- **Material und Arbeitsweise**  
Welk materiaal gebruik je? Spons, microvezeldoek,...
- **Temperatur**  
Die Wassertemperatur spielt beim Entfernen von Schmutz eine wichtige Rolle. Oft führen höhere Temperaturen zu einem schnelleren Erfolg, aber das ist nicht immer so!



Kreis von Sinner

Diese vier Dinge finden wir im **Kreis von Sinner** und verwenden wir bei der Reinigungsaufgabe.

## Methodenbeispiel

Wenn Sie Kalkablagerung von Wasserhähnen und der Duschtüre im Bad entfernen, müssen Sie das Folgende berücksichtigen:

**Das Reinigungsmittel und die Dosierung:**

Verwenden Sie die richtige Menge des Kalkentferners.

**Zeit:** Lassen Sie das Produkt einwirken.

**Material und Arbeitsweise:** Verwenden Sie den richtigen Schwamm.

**Temperatur:** Verwenden Sie in diesem Fall lauwarmes Wasser.



✓ Schlagen Sie in der Betriebsanleitung des Produkts die richtige Menge und die Einwirkungszeit nach.

Sarah

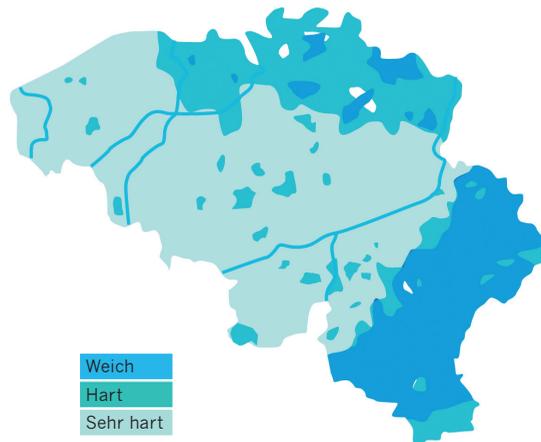


# Verwendung von Wasser bei der Reinigung

Um richtig zu putzen, brauchen Sie Wasser. Es ist zweifelsohne das älteste und wichtigste Reinigungsmittel. Wir verwenden Wasser, um den Schmutz wegfleßen zu lassen, ein Produkt zu verdünnen und zu spülen.

Wasser enthält Kalk. Wenn sich im Leitungswasser viel Kalk befindet, ist von hartem Wasser die Rede. Befindet sich darin wenig Kalk, ist von weichem Wasser die Rede. Beim Waschen von Kleidung muss dies berücksichtigt werden. Bei einer Waschmaschine oder Geschirrspülmaschine wird empfohlen, einen Kalkentferner zu benutzen.

Die Wasserhärte wird in Härtegraden – entweder in deutscher (DH) oder französischer Härte (FH) ausgedrückt.



✓ Die Wasserhärte ist nach der Gegend sehr unterschiedlich. Fragen Sie Ihr Wasserwerk.

Sarah



7°F	sehr hartes Wasser	0-4°D
7-15°F	weiches Wasser	4-8°D
15-30°F	mittelhartes Wasser	8-17°D
+30°F	sehr hartes Wasser	+17°D

# Die Nachteile von hartem Wasser

Die Wasserhärte kann bei der Reinigung verschiedene Probleme verursachen.

Wenn hartes Wasser trocknet, können auf der gereinigten Oberfläche Kalkreste entstehen (denken Sie zum Beispiel an die bekannten weißen Flecken auf Waschbecken). Bei der Erwärmung von hartem Wasser entsteht Kalkstein, auch dies kann weiße Flecken verursachen.

Wenn natürliche Seife mit hartem Wasser in Berührung kommt, kann Kalkseife entstehen. Diese findet man manchmal in Sanitäreanlagen, die nicht richtig gereinigt wurden: Es befindet sich noch eine klebrige Schmutzschicht auf den Waschbecken oder auf dem Fußboden. Auch in der Badewanne kann diese Ablagerung entstehen, wenn kein Schaumbad verwendet wird.

Kalkseife löst sich nicht im Wasser. Hierdurch entsteht eine Kalkseifenschicht auf dem Fußboden. Dies führt zu einem grauen Fußboden. Hierdurch werden Sie auch mehr putzen müssen. Im Falle von Kalkseife funktioniert Ihr Reinigungsmittel weniger gut und müssen Sie deshalb mehr Reinigungsmittel verwenden.



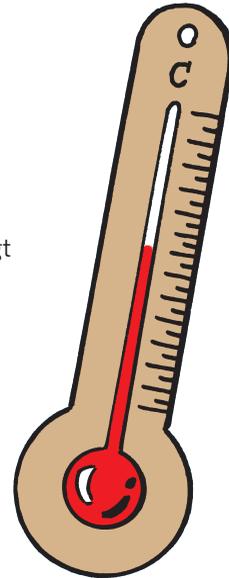
✓ *Ist das Wasser im Haus/der Wohnung des Kunden hart? Verwenden Sie in dem Fall Regenwasser. So beugen Sie Kalkablagerung und Kalkseife vor.*

**Sarah**

# Wassertemperatur

Bei der Reinigung müssen Sie nicht immer warmes Wasser verwenden.

Warmes Wasser ist teurer und sorgt dafür, dass sich der Duft des Reinigungsmittels schneller verflüchtigt. Wenn die Hände in warmem Wasser sind, öffnen die Hautporen sich. Wenn Reinigungsmittel dem Wasser zugefügt wurde, dringt das Mittel durch die Haut ein und kann die Haut schädigen.

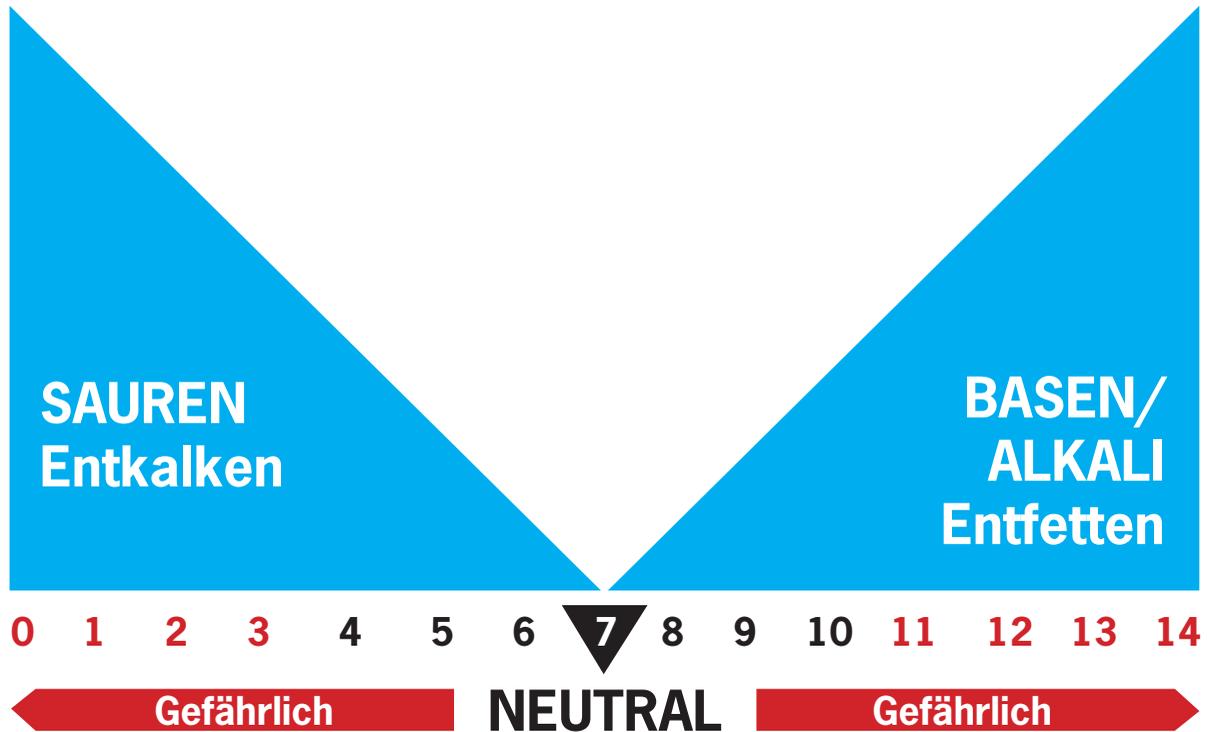


- ✓ Putzen mit kaltem Wasser ist billiger und schont die Haut.
- ✓ Tragen Sie immer Handschuhe.

**Sarah**



# PH-Wert



12.

# Welche Produkte verwenden: Säuren oder Basen?

Sie putzen nicht nur mit Wasser. Sie benutzen auch Reinigungsmittel. Die Produkte können wir in zwei große Gruppen unterteilen: **Säuren** und **Basen**. Säuren entkalken und Basen entfetten.

Säuren haben eine starke, ätzende Wirkung. Sie verwenden diese, um zu entkalken, zum Beispiel Essig oder einen Entkalker.

Zum Entfetten brauchen Sie Basen, zum Beispiel Ammoniak oder einen Herdreiniger.

Säuren und Basen haben einen unterschiedlichen PH-Wert: Säuren haben einen geringen Wert, Basen haben einen hohen Wert. Starke Säuren und starke Basen greifen das Material an.



Die Produkte, die wir beim Hausputz verwenden, geben keinen PH-Wert an. Diesen können Sie mit PH-Streifen feststellen. Bei der Messung des PH-Werts wird ein Streifen in die Flüssigkeit getaucht, bis die Farben sich nicht mehr ändern. Anhand der Farbskala kann der PH-Wert abgelesen werden.

# PH-Werte und Leistungskraft von Produkten

PH	Beispiel	Sicherheit	Leistungskraft
0			↓ 10x
1			↓ 10x
2	<i>Essig</i>		↓ 10x
3	<i>WC-Reiniger</i>		↓ 10x
4	<i>Cola</i>	Kein oder wenig Risiko	↓ 10x
5			↓ 10x
6		<b>SICHER</b>	↓ 10x
7			<b>NEUTRAL</b>
8			↑ 10x
9	<i>Allesreiniger</i>	Kein oder wenig Risiko	↑ 10x
10			↑ 10x
11			↑ 10x
12			↑ 10x
13	<i>Herdreiniger</i>		↑ 10x
14	<i>Entstufungsmittel</i>		↑ 10x
			↑ 10x
			↑ 10x
			↑ 1000x
			↑ 1000 000x

Ein Produkt mit einem PH-Wert 7 ist neutral. Es ist nicht aggressiv. Pro Ziffer wird das Produkt 10-mal aggressiver, seien Sie also vorsichtig mit Produkten mit einem niedrigen oder hohen PH-Wert.



# Reinigungsmittelarten: Seifen

Seife wird zusammen mit Wasser als Reinigungsmittel verwendet. Für die Herstellung von Seife werden tierische und pflanzliche Öle, wie Rinderfett, Palmöl, Palmkernöl oder Kokosöl verwendet.

Braune Seife ist die meist verwendete und bekannteste Seife im Reinigungsgeschäft. Seife hat an sich keinen angenehmen Geruch und deshalb wird immer ein Duftstoff hinzugefügt.

Sie sollen Seifen nicht als Schmutzentferner verwenden. Wenn Sie eine Seife verwenden, müssen Sie danach üppig mit Wasser spülen. So bekommen Sie Glanz.



## Positiv:

- Verwenden Sie Seife, um einen Ganzeeffekt zu bekommen. Dann müssen Sie zusätzlich bohnen.
- Umweltfreundlich
- Biologisch abbaubar



## Negativ:

- Bildet zusammen mit hartem Wasser eine Kalkseife.
- Entfernt den Schmutz nicht richtig und entfettet wenig.



✓ Seife tötet keine Bakterien und desinfiziert also nicht.

**Sarah**

# Detergenzien

Detergenzien werden aus synthetischen Rohstoffen hergestellt. Viele Reinigungsmittel enthalten heutzutage Detergenzien. Im Gegensatz zu Seifen entfetten und reinigen diese gut.

Im Handel sind verschiedene Detergenzien erhältlich und oft werden noch andere Produkte hinzugefügt. Sie werden mit unterschiedlichen Duftstoffen verkauft (Rose, Zitrone, Lavendel,...).



## **Positiv:**

- Sie reinigen gut.
- Sie entfetten gut.
- Sie sind hygienisch.
- Sie hinterlassen keine Ablagerung (im Gegensatz zu Seifen).



## **Negativ:**

- Diese sind nicht immer biologisch abbaubar.
- Sie müssen die richtige Menge verwenden.



# Lösungsmittel

Lösungsmittel sind schnell verdampfende Substanzen, in denen andere Stoffe gelöst werden. Diese sind in der Lage, hartnäckigen Schmutz, der nicht oder kaum durch Seifen oder Detergenzien zu entfernen ist, zu lösen. Sie verwenden Lösungsmittel, um z.B. Ölflecken, Blutflecken, Farbflecken,... zu entfernen.

Die bekanntesten Lösungsmittel sind: Azeton, Alkohol, Ammoniak, Benzin, Testbenzin (Terpentinersatz), Äther, Terpentinensenz, Verdünner,... Reinigungsmitteln werden oft Lösungsmittel hinzugefügt, damit diese nicht rein verwendet werden müssen.



## Positiv:

- Sie lösen hartnäckige Flecken.
- Sie entfetten gut.



## Negativ:

- Sie verdampfen schnell.
- Sie können Material angreifen.
- Sie sind meist leicht entflammbar.



✓ Seien Sie vorsichtig mit Lösungsmitteln, diese können der Gesundheit schaden.

Sarah

# Desinfektionsmittel

Wenn Sie richtig putzen, sind Desinfektionsmittel oder 'hygienische Reinigungsmittel' nicht notwendig. Auch nicht in der Küche oder im Badezimmer.

# Allesreiniger

Allesreiniger können zum Entfernen aller Schmutzarten auf allen abwaschbaren Oberflächen verwendet werden.

Im Handel sind verschiedene Marken in verschiedenen Formen erhältlich:

- Gel
- Lösungsmittel
- Scheuermittel
- Spray
- Schaum
- Als Bestandteil von Reinigungstüchern



✓ Viele Allesreiniger werden in konzentrierter Form verkauft. Verwenden Sie die richtige Menge.

**Sarah**



# Sichere Verwendung von Produkten

Mit Säuren und Basen arbeiten kann gefährlich sein!

## Mischen Sie nie Reinigungsmittel!

Wenn Sie zum Beispiel Chlorbleichmittel mit einer Säure mischen, entsteht schädliches Chlorgas

## Mischen Sie nie Säuren und Basen

Sie heben gegenseitig die Wirkung auf und Sie bekommen kein gutes Ergebnis.

## Reinigungsmittel mit einem PH-Wert höher als 9 und niedriger als 4 sind schlecht für die Haut.

Verwenden Sie immer Handschuhe.

## Diese können auch andere Materialien angreifen.

Starke Säuren greifen Steine und Metalle an. Verwenden Sie diese nie für die Reinigung von Linoleum oder Gummi.

Starke Basen schaden auch der Haut.

Chlor + Säure



Gefährliche Gase



Sauer + basisch



verringerte Wirkung



✓ Seien Sie vorsichtig mit starken Reinigungsmitteln, schützen Sie Ihre Haut und tragen Sie immer Handschuhe.

Sarah

# Etiketten auf der Verpackung

Jeder Hersteller von Reinigungsmitteln ist verpflichtet, sowohl die europäische als auch die belgische Gesetzgebung einzuhalten, um gefährliche Produkte mittels Piktogrammen auf dem Produkt anzugeben (Etikettierungspflicht).

**Das Etikett muss die folgenden Informationen enthalten:**

1. Produktname
2. Verwendung
3. Hersteller
4. Sicherheit
5. Dosierung
6. Piktogramme
7. Eigenschaften



# Gefahrensymbole



**Xi:** reizend  
**Xn:** schädlich



**T:** giftig  
**T+:** sehr giftig (toxisch)



**C:** ätzend (korrosiv)



**F:** leicht entflammbar  
**F+:** sehr leicht entflammbar



**O:** oxidierend



**N:** umweltschädlich

## Dosierung

Reinigungsmittel müssen richtig dosiert werden, verwenden Sie die richtige Menge, wie auf dem Etikett angegeben.

Es stimmt nicht, dass 'mehr von einem Produkt besser reinigt.

Im Gegenteil, zu viel Reinigungsmittel verursacht Streifen und klebt, somit muss erneut gereinigt werden. Oft bekommen Sie zu viel Schaum und wird die gereinigte Oberfläche durch Ablagerung wieder schmutzig.

Zu wenig von einem Produkt zu verwenden ist auch falsch, sie werden mehr Kraft ausüben müssen, um richtig zu reinigen. Nur eine richtige Dosierung führt zu einem guten Ergebnis.

Es wird empfohlen, den Eimer zuerst mit Wasser zu füllen und danach ein Reinigungsmittel hinzuzufügen. Auf dem Etikett ist immer die richtige Dosierung angegeben. Vermeiden Sie also, lediglich einen Schuss des Produkts in den Eimer zu geben. Lassen Sie sich auch nicht von der Farbe irreführen. Manche Produkte verfärben das Wasser nur leicht.

# Dosierbeispiele

## 50 ml auf 10 l

Auf 10 l Wasser dürfen 50 ml Produkt verwendet werden.  
In ein Glas passen 250 ml.



## 2 %

Für 2 Produktmaße dürfen 100 Maße Wasser verwendet werden.  
Für einen Eimer von 10 l dürfen Sie also 200 ml Maße Wasser verwenden.



## 10 cc auf 10 l

10 cc entsprechen 10 ml  
In diesem Fall darf nicht zu viel Produkt verwendet werden.



## 3 dl auf 10 l

Für einen Eimer von 10 l dürfen Sie also 300 ml  
oder 3 dl Produkt verwenden.



✓ Die richtige Dosierung des  
Reinigungsmittels ist sehr wichtig.  
So putzen Sie am besten.

**Sarah**

# Mikrofasertücher

Mikrofasertücher sind im Reinigungsgeschäft extrem wichtig geworden. Viele Reinigungsfirmen verwenden nur noch Mikrofasertücher und keine anderen Produkte oder Tücher mehr.

## Die Vorteile von Mikrofasertüchern

- Diese Tücher nehmen den Schmutz im Vergleich zu anderen Tüchern aus Baumwolle oder anderen Textilien viel schneller auf.
- Öl und Fett haften unmittelbar an den Fasern.
- Die Reinigung ist leicht, Sie müssen weniger Druck ausüben, um den Schmutz aufzunehmen oder zu lösen.
- Mikrofasertücher verursachen weniger Streifen.
- Sie müssen keine oder weniger Reinigungsmittel verwenden.
- Mikrofasertücher sind wartungsarm. Sie können diese in der Waschmaschine waschen.



## Wie verwenden?

Sie können diese Tücher **trocken** oder **feucht** verwenden. Alles hängt von der zu reinigenden Oberfläche und dem Verschmutzungsgrad ab. Trocken können Sie diese als Staubtuch benutzen. Im Vergleich zu anderen Tüchern ziehen sie den Staub besser an. Der Staub fliegt nicht auf: Sie putzen also besser und diese Tücher schonen die Gesundheit der Putzfrau oder des Putzmannes. Mit Mikrofasertüchern brauchen Sie nicht viel Wasser zu benutzen. Sie putzen am besten mit feuchten Tüchern.

Für das Entfernen von Staub und Schmutz brauchen Sie keine Reinigungsmittel oder Detergenzien zu verwenden: Dies schont die Umwelt und das Portemonnaie des Kunden.

## Anwendungen

Außer in bekannten Tüchern werden Mikrofasern in vielen anderen Produkten angewandt. So gibt es Mopps, Staubbesen, Scheuerlappen,...

## Farbkode

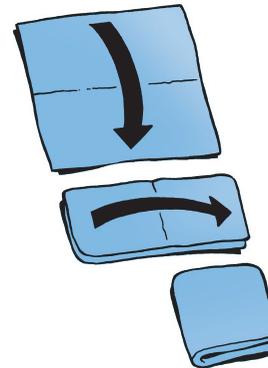
Mikrofasertücher können in allen Zimmern des Hauses/der Wohnung verwendet werden.

- Rote Tücher für Sanitäranlagen
- Blaue Tücher für die Innenräume
- Gelbe Tücher für die Küche



## Mikrofasertücher falten

Hier sehen Sie, wie Sie die Tücher zum Putzen falten können (in 4 oder 6 Flächen, je nach der Größe des Tuches), damit Sie eine größtmögliche Oberfläche des Tuches benutzen können.



- ✓ Wenn der Kunde keine Tücher in verschiedenen Farben hat, können sie diese mit Markierungen versehen oder einen Kode anbringen. Eine Alternative wäre, die Ecken abzuschneiden.
- ✓ Mikrofasertücher können einwandfrei in der Waschmaschine bei 60°C gewaschen werden. Verwenden Sie aber kein Weichspül- oder Bleichmittel und trocknen Sie diese nicht im Trockner.

Sarah

## Was haben Sie **gelernt**?

- Putzen Sie laut dem **Kreis von Sinner**:  
Reinigungsprodukt und Dosierung / Zeit /  
Material und Arbeitsweise / Temperatur
- Putzen Sie mit weichem Wasser.
- Bei der Reinigung ist es nicht notwendig, warmes Wasser zu verwenden.
- Mischen Sie nie Reinigungsmittel!
- Lösungsmittel können der Gesundheit schaden.
- Verwenden Sie immer die richtige Menge des Reinigungsmittels.
- Arbeiten Sie mit Mikrofasertüchern mit einem Farbkode.  
Auf diese Weise arbeiten Sie immer hygienisch.





Aus  DS  
Sektorier Ausbildungsfonds Dienstleistungsschecks

**VDAB**